



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

KAPITEL I ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Artikel 1. Anwendung

1. Sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, finden diese Bedingungen Anwendung auf alle Angebote, Kostenvoranschläge und Verträge von Gebr. Van der Steen B.V., die auch unter dem Namen DT-69, Dutch Tribute 1969, Gebr. Van der Steen und Van der Steen Antiquairs auftritt, mit Sitz in Beneden-Leeuwen, eingetragen im Handelsregister der Handelskammer unter der Nummer 67387268.
2. Kapitel I gilt für alle Angebote, Kostenvoranschläge und Verträge von Gebr. Van der Steen B.V., die auch unter dem Namen DT-69, Dutch Tribute 1969, Gebr. Van der Steen und Van der Steen Antiquairs auftritt, unabhängig davon, ob diese Angebote, Kostenvoranschläge oder Verträge online oder offline zustande kommen.
3. DT-69 ist befugt, die Bedingungen (zwischenzeitlich) zu ändern und/oder zu ergänzen. Falls ein Verbraucher eine Änderung nicht akzeptieren möchte, muss er dies DT-69 innerhalb von 30 Tagen nach der Veröffentlichung schriftlich mitteilen. DT-69 kann die Änderung dann erneut überprüfen. Zieht DT-69 die Änderung nicht zurück, kann der Verbraucher bis zum Inkrafttreten der neuen Bedingungen den Vertrag kündigen.
4. Trotz der Tatsache, dass DT-69 nicht immer die strikte Einhaltung der Bedingungen verlangt, bedeutet dies jedoch nicht, dass die Bestimmungen nicht gelten oder dass DT-69 das Recht verliert, die Einhaltung der Bedingungen in anderen Fällen zu verlangen.
5. Wenn eine Bestimmung dieser Bedingungen nichtig ist oder für unwirksam erklärt wird, bleiben die restlichen Bestimmungen in vollem Umfang in Kraft und wirksam. Darüber hinaus wird die nichtige oder für unwirksam erklärte Bestimmung durch eine neue Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der nichtigen oder für unwirksam erklärten Bestimmung weitestgehend entspricht.
6. Die Anwendung eventueller Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich ausgeschlossen.
7. Wenn der Kunde in seinem Auftrag, seiner Bestätigung oder seiner Mitteilung, die eine Annahme enthält, Bestimmungen oder Bedingungen aufnimmt, die von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen oder in diesen nicht enthalten sind, sind diese für DT-69 nur dann verbindlich, wenn sie von DT-69 ausdrücklich und schriftlich akzeptiert wurden.
8. Falls zusätzlich zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen besondere Produkt- oder Werbebedingungen vorliegen, gelten auch diese Bedingungen.

Artikel 2. Begriffsbestimmungen

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten die folgenden Begriffsbestimmungen:

1. DT-69: die Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach niederländischem Recht Gebr. Van der Steen B.V., das auch unter den Namen DT-69, Dutch Tribute 1969, Gebr. Van der Steen und Van der Steen Antiquairs auftritt, mit Sitz in (6658 EJ) Beneden-Leeuwen,

Beatrixstraat 39a, eingetragen bei der Handelskammer unter der Nummer 67387268.

2. Kunde: der Kunde, der, unabhängig davon, ob er in Ausübung seines Berufs oder Geschäfts handelt, einen Vertrag mit DT-69 abschließt und/oder sich auf der Website registriert hat.
3. Verbraucher: der Kunde, der nicht in Ausübung eines Berufes oder Geschäfts handelt.
4. Parteien: DT-69 und der Kunde gemeinsam.
5. Vertrag: jeder Vertrag zwischen DT-69 und dem Kunden, unabhängig davon, ob er offline oder online geschlossen wurde, wovon die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ein wesentlicher Bestandteil sind.
6. Ware(n): alle von DT-69 an den Kunden im Rahmen des Vertrags gelieferten Gegenstände, wie Tische, Schränke, Tischsäulen, Sitzmöbel, Antiquitäten und andere Möbel und Accessoires.
7. Arbeiten: die Herstellung der vom Kunden bestellten Ware(n), bestehend u. a. aus der Produktion und der individuellen Gestaltung der Ware(n) gemäß dem Vertrag/Angebot.
8. Schriftlich: Kommunikation per Brief oder E-Mail.
9. Website: die Website von DT-69, die unter www.dt-69.de und allen zugehörigen Subdomains zugänglich ist.
10. Allgemeine Geschäftsbedingungen: die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf der Website aufgeführt und bei der Handelskammer unter der Registrierungsnummer 67387268 hinterlegt sind.
11. Die Begriffe im Singular oder Plural haben die in diesem Artikel festgelegte Bedeutung.

Artikel 3. Angebote und Verträge

1. Sofern im Angebot nicht anders angegeben, sind alle Angebote von DT-69 freibleibend und 1 Monat lang gültig. Wenn der Kunde das Angebot annimmt, hat DT-69 das Recht, das Angebot innerhalb von 3 Arbeitstagen nach Eingang der Annahme zu widerrufen.
2. Ein Angebot verfällt, wenn die Ware(n), auf die sich das Angebot bezieht, in der Zwischenzeit nicht mehr verfügbar ist/sind.
3. Wenn das Angebot von DT-69 fehlerhaft ist, kann der Kunde DT-69 für diesen Fehler nicht verantwortlich machen, wenn der Kunde wusste oder hätte wissen können, dass es sich um einen Irrtum oder Schreibfehler handelt.
4. Der Inhalt aller Angebotsunterlagen - wie Zeichnungen, Entwürfe, Bilder, Beschreibungen oder Spezifikationen - bleibt Eigentum von DT-69. Zudem sind die Angebotsunterlagen - z.B. in Bezug auf Maße, Eigenschaften und Kapazitäten - möglichst exakt, aber nicht verbindlich.
5. Wenn die Annahme, auch in unwesentlichen Punkten, von dem im Angebot enthaltenen Entwurf abweicht, ist DT-69 nicht hieran gebunden. Der Vertrag wird dann nicht nach Maßgabe dieser abweichenden Annahme geschlossen, es sei denn, DT-69 erklärt schriftlich etwas anderes.
6. Wenn ein Angebot aus einer zusammengesetzten Preisangabe besteht, kann DT-69 nicht verpflichtet



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

werden, nur einen Teil des Angebots zu dem im Angebot genannten Preis auszuführen.

Der Vertrag tritt in Kraft, wenn DT-69 und der Kunde das Angebot/den Vertrag unterzeichnet haben oder der Kunde dem Angebot von DT-69 zugestimmt hat. Der Vertrag gilt auch als geschlossen, wenn DT-69 mit der Ausführung des Vertrages beginnt, ohne dass der Kunde widerspricht.

7. Wenn ein Auftrag von zwei oder mehreren Personen erteilt wird, haften diese gesamtschuldnerisch und DT-69 hat gegenüber jedem von ihnen Anspruch auf Bezahlung des gesamten Betrags.
8. DT-69 kann im gesetzlichen Rahmen prüfen, ob der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann, sowie alle Tatsachen und Faktoren, die für einen verantwortungsvollen Vertragsabschluss wichtig sind. Wenn DT-69 auf der Grundlage dieser Untersuchung berechnete Gründe hat, den Vertrag nicht abzuschließen, ist DT-69 berechtigt, einen Antrag zu verweigern oder besondere Bedingungen, wie z.B. eine Anzahlung, an die Erfüllung zu knüpfen.

Artikel 4. Website DT-69

1. Ein Angebot auf der Website verfällt, wenn eine Ware, auf die sich das Angebot bezieht, in der Zwischenzeit nicht mehr verfügbar ist.
2. Alle Preise, die auf der Website und in anderen Unterlagen von DT-69 angegeben sind, sind inklusive Mehrwertsteuer und exklusive anderer staatlicher Abgaben, sofern auf der Website nicht anders angegeben. Bei grenzüberschreitenden Warenlieferungen erhebt DT-69 die Mehrwertsteuer und andere staatliche Abgaben gemäß den geltenden (internationalen) Gesetzen und Vorschriften.
3. Alle Informationen, Daten und Preise auf der Website sind unter Vorbehalt von Preisänderungen, Vorhandensein von Materialien und Druckfehlern oder Irrtümern.
4. Die Versand-/Reisekosten gehen zu Lasten des Kunden, sofern auf der Website nichts anderes angegeben ist. Die Höhe dieser Kosten wird dem Kunden mitgeteilt und hängt vom Standort und der zu liefernden Ware ab.
5. Der Inhalt der Website wurde mit der größten Sorgfalt erarbeitet. DT-69 kann jedoch nicht garantieren, dass alle Informationen auf der Website zu jeder Zeit aktuell und vollständig sind. Alle Preise und sonstigen Informationen auf der Website und in sonstigen Unterlagen, die von DT-69 stammen, sind daher unter dem Vorbehalt offensichtlicher Programmier- und Tippfehler.
6. DT-69 übernimmt keine Haftung für (Farb-)Abweichungen aufgrund der Bildschirmqualität.
7. Die auf der Website gezeigten Fotos können gewisse Farbabweichungen im Vergleich zu den Originalmöbeln aufweisen. DT-69 haftet nicht für diese Abweichungen.
8. DT-69 bemüht sich, die Website ordnungsgemäß zu betreiben und kontinuierlich zugänglich zu halten. DT-69 kann dies jedoch nicht garantieren. Bei eventuellen Ausfällen oder Wartungsarbeiten an der Website zählt DT-69 auf das Verständnis des Kunden. In jedem Fall kann der Kunde DT-69 nicht für Schäden haftbar machen, die dem Kunden durch die Nichterreichbarkeit der Website von DT-69 entstehen.

Artikel 5. Verpflichtungen des Kunden

1. Der Kunde ist verpflichtet, DT-69 alle Daten und/oder Informationen, die DT-69 für erforderlich hält, rechtzeitig und vollständig zur Verfügung zu stellen. Der Kunde haftet für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Zuverlässigkeit dieser Daten und/oder Informationen.
2. Wenn Tatsachen oder Umstände eintreten, von denen der Kunde weiß oder wissen könnte, dass diese für die Erfüllung des Vertrages von Bedeutung sind, wird der Kunde DT-69 über diese Tatsachen und Umstände informieren.
3. Wenn DT-69 die Ware(n) an einem vom Kunden angegebenen Ort liefern muss, ist der Kunde verpflichtet:
 - a. DT-69 zu den vorher vereinbarten Arbeitszeiten Zugang zu dem/den Ort(en) zu gewähren;
 - b. sicherzustellen, dass der Standort so eingerichtet ist, dass das Risiko eines Schadens - in welcher Form und mit welchen Mitteln auch immer - so weit wie möglich minimiert wird;DT-69 ist darüber hinaus berechtigt, zusätzliche Kosten für die Lieferung der Ware(n) in Rechnung zu stellen. Die Höhe dieser Kosten hängt vom Standort und der zu liefernden Ware ab.
4. Wenn der Kunde die in den Absätzen 1 bis 3 genannten Verpflichtungen nicht erfüllt und DT-69 dadurch zusätzliche Kosten und Arbeiten entstehen oder anderweitig Schäden verursacht werden, ist der Kunde verpflichtet, DT-69 diese Kosten, zusätzlichen Arbeiten und Schäden zu erstatten.

Artikel 6. Vertragserfüllung

1. DT-69 erfüllt den Vertrag nach seinem besten Wissen und Können und gemäß den Anforderungen der guten fachlichen Praxis auf der Grundlage einer Bemühungsverpflichtung.
2. Wenn für die Durchführung bestimmter Arbeiten oder die Lieferung bestimmter Produkte eine Frist vereinbart wurde, handelt es sich nicht um eine Ausschlussfrist. Bei Überschreitung der Frist muss der Kunde DT-69 schriftlich in Verzug setzen. Das heißt, dass der Kunde DT-69 eine angemessene Frist (mindestens 14 Tage) einräumen muss, um seinen Verpflichtungen dennoch nachzukommen.
3. DT-69 ist befugt, bestimmte Arbeiten oder Lieferungen durch Dritte ausführen zu lassen.
4. DT-69 legt fest, auf welche Weise und durch welche Person die Arbeiten und/oder Lieferungen ausgeführt werden sollen.
5. Die Nichteinhaltung einer Lieferfrist durch DT-69 berechtigt den Kunden nicht zum Schadensersatz.

Artikel 7. Änderung des Vertrags

1. Der Kunde kann DT-69 bitten, den Vertrag zu ändern. DT-69 ist erst dann verpflichtet, einem Antrag auf Vertragsänderung nachzukommen, wenn DT-69 dem Antrag des Kunden zugestimmt hat. DT-69 kann sich jederzeit weigern, einer solchen Anfrage



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

nachzukommen oder Verhandlungen darüber zu führen.

Wenn DT-69 sich bereit erklärt hat, den Vertrag auf Wunsch des Kunden zu ändern, ist DT-69 berechtigt, dafür zusätzliche Kosten in Rechnung zu stellen. DT-69 wird den Kunden so weit wie möglich im Voraus über die mit dieser Angelegenheit verbundenen Kosten informieren.

- Das Ausbleiben eines schriftlichen Auftrages des Kunden zur Änderung des Vertrages hat keinen Einfluss auf die Zahlungsansprüche von DT-69.

Artikel 8. Lieferung von Waren und Beschwerden

- DT-69 ist befugt, Waren in Teilen zu liefern und die gelieferten Teile separat in Rechnung zu stellen.
- Die Lieferung der Ware(n) gilt als erfolgt und das Risiko für die Ware(n) geht auf den Kunden in dem Moment über, in dem DT-69 die Ware in den Räumlichkeiten von DT-69 zur Verfügung stellt (gemäß Incoterms 2020: Ab Werk), sofern die Parteien nicht schriftlich etwas anderes vereinbaren.
- Der Kunde ist verpflichtet, die Ware zum vereinbarten Zeitpunkt bei DT-69 abzuholen. Kommt der Kunde dem nicht nach, ist DT-69 berechtigt, die Ware auf Gefahr des Kunden zu lagern. Die damit verbundenen Kosten - einschließlich Lagerkosten - gehen zu Lasten des Kunden.
- Wenn die Parteien abweichend von Absatz 3 dieses Artikels vereinbaren, dass DT-69 die Waren an eine Adresse liefert, die vom Kunden angegeben wurde, ist der Kunde verpflichtet, die Waren in dem Moment abzunehmen, in dem sie an die vom Kunden angegebene Adresse geliefert werden. Wenn der Kunde die Annahme der Ware verweigert oder nicht vor Ort ist, ist DT-69 berechtigt, die Ware auf Risiko des Kunden zu lagern. Die damit verbundenen Kosten - einschließlich Transport- und Lagerkosten - gehen zu Lasten des Kunden.
- Der Kunde ist verpflichtet, die gelieferte Ware unmittelbar nach der Lieferung zu überprüfen. Der Kunde muss dabei kontrollieren, ob die gelieferte Ware in Qualität und/oder Quantität dem entspricht, was vereinbart wurde. Der Kunde ist verpflichtet, eventuelle Mängel innerhalb von 7 Tagen nach Lieferung schriftlich an DT-69 zu melden. Die Meldung muss eine möglichst ausführliche Beschreibung des Mangels enthalten, damit DT-69 in der Lage ist, angemessen darauf zu antworten.
- Auch wenn der Kunde seine Beschwerde rechtzeitig einreicht, wird seine Zahlungsverpflichtung dadurch nicht ausgesetzt.
- Geringfügige Abweichungen in der Qualität, der Härte, den Abmessungen, der Dicke und der Farbe einer Ware sind kein Grund, die Ware abzulehnen. Abweichungen, die nach vernünftigem Ermessen keinen oder nur einen geringen Einfluss auf den Nutzwert davon haben, sind immer als Abweichungen von geringfügiger Bedeutung anzusehen.
- Wenn DT-69 feststellt, dass eine Beschwerde rechtzeitig und berechtigt war, wird DT-69 - nach eigenem Ermessen - die mangelhafte Ware ersetzen, reparieren oder dem Kunden Schadenersatz bis zur Höhe des Betrages zahlen, den der Kunde für den jeweiligen Teil des Vertrages bezahlt hat.
Wenn sich DT-69 für den Ersatz der Ware entscheidet, ist der Kunde verpflichtet, die zu

ersetzende Ware auf eigene Kosten und Gefahr an DT-69 zurückzuschicken und das Eigentum an ihr auf DT-69 zu übertragen, sofern DT-69 nichts anderes angibt.

- Wenn DT-69 eine Beschwerde als unbegründet erachtet, gehen die entstandenen Kosten - einschließlich der Ermittlungskosten - von DT-69 zu Lasten des Kunden.

Artikel 9. Preise und Bezahlung

- Die im Angebot genannten Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer, aber exklusive Reisekosten, Versandkosten und sonstiger im Zusammenhang mit dem Vertrag anfallender Kosten, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde. Bei grenzüberschreitenden Warenlieferungen berechnet DT-69 die Mehrwertsteuer und andere staatliche Abgaben in Übereinstimmung mit den geltenden (internationalen) Gesetzen und Vorschriften.
- Wenn sich nach Vertragsabschluss, aber vor der vollständigen Auftragsausführung, die Preise für Rohstoffe, Löhne oder Materialien ändern, ist DT-69 berechtigt, den vereinbarten Preis entsprechend anzupassen, ohne dass der Kunde die Möglichkeit hat, den Vertrag zu kündigen. Wenn der Kunde ein Verbraucher ist, hat er das Recht, den Vertrag nach dieser Änderung zu kündigen.
- DT-69 ist befugt, vereinbarte Preise zu erhöhen, ohne dass der Kunde die Möglichkeit hat, den Vertrag zu kündigen, wenn sich die Preiserhöhung aus einer Befugnis oder Verpflichtung aufgrund von Gesetzen oder Vorschriften ergibt.
- Wenn der Vertrag in den Räumlichkeiten von DT-69 abgeschlossen wird, kann der Kunde den fälligen Betrag direkt (elektronisch) bei Vertragsabschluss oder auf Rechnung an DT-69 zahlen. DT-69 ist jederzeit berechtigt, die Zahlung auf Rechnung zu verweigern.
- Wenn der Vertrag online abgeschlossen wird, ist DT-69 berechtigt - auch wenn dies nicht in einem Angebot oder Vertrag angegeben ist - vom Kunden vor der Vertragsausführung eine Anzahlung zu verlangen, die 50 % des geschuldeten Gesamtbetrages nicht übersteigen darf. Der Kunde ist - sofern die Parteien nichts anderes schriftlich vereinbart haben - verpflichtet, den Gesamtbetrag vor der Lieferung der Ware(n) zu zahlen.
- Wenn der Kunde die Ware(n) bei DT-69 abholt, kann DT-69 die vollständige Zahlung des vereinbarten Preises verlangen, bevor DT-69 die Ware(n) übergibt.
- Sofern im Vertrag nichts anderes vereinbart ist, muss der Kunde jede Rechnung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum bezahlen.
Wenn der Kunde nicht innerhalb der in Absatz 5 genannten Zahlungsfrist den vollen Betrag gezahlt hat, ist er von Rechts wegen in Verzug. Der Kunde muss in diesem Fall die gesetzlichen Inkassokosten und Zinsen an DT-69 zahlen. Darüber hinaus gehen alle Kosten, sowohl gerichtliche als auch außergerichtliche Kosten, welche DT-69 zur Eintreibung des vom Kunden zu Unrecht nicht bezahlten Betrages aufwenden muss, zu Lasten des Kunden.
- Handelt es sich bei dem Kunden um einen Verbraucher und hat dieser innerhalb der in Absatz 5 genannten Zahlungsfrist nicht den vollen Betrag gezahlt, räumt DT-69 dem Verbraucher eine weitere Möglichkeit ein, seiner Zahlungsverpflichtung innerhalb einer Frist von



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

- 14 Tagen nachzukommen (Zahlungsaufforderung). Wenn der Verbraucher den fälligen Betrag dann wieder nicht bezahlt, ist er in Verzug. In einem solchen Fall muss der Verbraucher die gesetzlichen Inkassokosten und Zinsen an DT-69 zahlen. Darüber hinaus muss der Verbraucher alle gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten tragen, die DT-69 für die Eintreibung der vom Verbraucher zu Unrecht nicht bezahlten Beträge aufwenden muss.
9. DT-69 ist befugt, die vom Kunden geleisteten Zahlungen in erster Linie mit den Kosten, dann mit den aufgelaufenen Zinsen und schließlich mit der Hauptforderung und den laufenden Zinsen zu verrechnen.
10. Besteht nach Auffassung von DT-69 aufgrund der Vermögenslage oder des Zahlungsverhaltens des Kunden Anlass dazu, ist DT-69 berechtigt, vom Kunden (zusätzliche) Sicherheiten in einer von DT-69 zu bestimmenden Form zu verlangen.
11. Beschwerden über einen Rechnungsbetrag (oder dessen Höhe) müssen innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsdatum schriftlich bei DT-69 eingereicht werden. Jede Beschwerde muss eine möglichst ausführliche Beschreibung des Mangels enthalten, damit DT-69 in der Lage ist, angemessen darauf zu antworten. Beschwerden über eine Rechnung (oder deren Höhe) setzen die Zahlungsverpflichtung(en) des Kunden nicht aus.

Artikel 10. Geistiges Eigentum

1. DT-69 ist Inhaber der gewerblichen und geistigen Eigentumsrechte bezüglich des Inhalts und der Form der Entwürfe, Zeichnungen, Konstruktionen, Beschreibungen, Empfehlungen, usw.
2. Die Ausübung der im vorigen Absatz genannten Rechte - einschließlich der Offenlegung - ist DT-69 sowohl während als auch nach der Vertragserfüllung ausdrücklich und ausschließlich vorbehalten, es sei denn, DT-69 hat dem Kunden eine ausdrückliche schriftliche Zustimmung dazu erteilt.
3. Bei Nichteinhaltung oder Verstoß gegen die Bestimmungen der Absätze 1 und/oder 2 dieses Artikels ist der Kunde verpflichtet, DT-69 eine sofort fällige Vertragsstrafe in Höhe von 10.000,00 € für jeden Verstoß zu zahlen, erhöht um 1.000,00 € für jeden Tag (einschließlich eines Teils des Tages), an dem der Verstoß fortgesetzt wird. DT-69 braucht dafür keinen Schaden oder Verlust nachzuweisen. Anstelle der vorgenannten Ansprüche hat DT-69 Anspruch auf Schadensersatz.
- DT-69 ist befugt, die seinerseits durch die Vertragserfüllung erlangten Kenntnisse auch für sonstige Zwecke zu nutzen, soweit dadurch keine streng vertraulichen Informationen des Kunden an Dritte weitergegeben werden.

Artikel 11. Eigentumsvorbehalt

1. Alle von DT-69 aufgrund des Vertrages gelieferten Produkte werden unter Eigentumsvorbehalt geliefert. Das heißt, dass die gelieferten Produkte Eigentum von DT-69 bleiben, bis der Kunde seinen gesamten (Zahlungs-)Verpflichtungen aus dem Vertrag nachgekommen ist und die damit verbundenen (Inkasso-)Kosten und Zinsen vollständig beglichen hat.

2. Der Kunde darf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Produkte nicht weiterverkaufen, verpfänden oder auf andere Weise belasten.
3. Der Kunde ist verpflichtet, alles zu unternehmen, was ihm vernünftigerweise zugemutet werden kann, um die Eigentumsrechte von DT-69 zu sichern.
4. Wenn Dritte auf die unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Produkte eine Forderungspfändung durchführen oder sonstige Rechte an ihnen begründen oder geltend machen wollen, ist der Kunde verpflichtet, DT-69 unverzüglich darüber zu informieren.
5. Wenn DT-69 seine in diesem Artikel genannten Eigentumsrechte ausüben möchte, gewährt der Kunde DT-69 im Voraus die uneingeschränkte und unwiderrufliche Erlaubnis, sämtliche Orte zu betreten, an denen sich das Eigentum von DT-69 befindet, und die Produkte zurückzunehmen.

Artikel 12. Garantie

1. Für die mit einer Hersteller-, Importeur- oder Großhandelsgarantie gelieferten Produkte gelten ausschließlich die von diesen Lieferanten festgelegten Garantiebedingungen. DT-69 garantiert die handelsübliche Qualität und Unversehrtheit der gelieferten Ware während der Garantiezeit. Wenn der Kunde zu Recht eine Hersteller-, Importeur- oder Großhandelsgarantie in Anspruch nimmt, wird DT-69 nach eigenem Ermessen eine angemessene Lösung in Form von Reparatur, Ersatz oder Erstattung von maximal dem Betrag, den der Kunde für den betreffenden Teil des Vertrages bezahlt hat, anbieten. Das Vorstehende gilt auch, wenn der Kunde Verbraucher ist und sich zu Recht auf die gesetzliche Garantie beruft.
2. Eisen und Holz sind Naturprodukte mit bestimmten Funktions- und Produkteigenschaften. Auswirkungen der Einwirkung von Eisen und Holz unterliegen nicht der Garantieregelung.
3. Sturmschäden und andere nicht produktionsbedingte Schäden fallen nicht unter die Garantie.
4. Jegliche Form der Garantie erlischt bei:
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung und/oder (anderer) Handbücher einer Ware;
 - Nichtbeachtung oder Nichtbefolgung von Anweisungen von DT-69 in Bezug auf eine Ware;
 - Reparatur oder Wartung einer Ware durch eine andere Person als DT-69;
 - unsachgemäßer Wartung einer Ware;
 - unsachgemäßer oder unvorsichtiger Verwendung einer Ware;
 - Verschleiß und Abnutzung durch den normalen Gebrauch einer Ware;
 - Platzierung, Anpassung und/oder Bearbeitung einer Ware durch eine andere Person als DT-69;
 - Verwendung einer Ware zu einem anderen Zweck als dem, für den die Ware bestimmt ist;
 - Zubehör für eine Ware, das nicht von DT-69 geliefert wird;
 - Umständen, die außerhalb der Kontrolle von DT-69 liegen, wie beispielsweise Wetterbedingungen und Temperaturschwankungen.
5. DT-69 informiert den Kunden nach besten Bemühungen über die gelieferte Ware. Die



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

Bereitstellung von Informationen über die Eigenschaften der Ware oder technische Daten beinhaltet jedoch nicht, dass DT-69 eine Garantie für die Ware übernimmt.

- DT-69 übernimmt keine Garantie für die Eignung für die vom Kunden vorgeschlagenen Zwecke und haftet dafür nicht, es sei denn, DT-69 hat die Eignung für einen bestimmten Zweck ausdrücklich und schriftlich bestätigt. Der Kunde ist verpflichtet, die Eignung der Ware für seine spezifischen Zwecke selbst zu überprüfen. Jede Haftung für eventuelle Schäden, die sich aus der Nutzung der Ware ergeben, ist ausgeschlossen.

Artikel 13. Aussetzung und Auflösung

- DT-69 ist - neben seinen gesetzlichen Rücktritts- und Aussetzungsbefugnissen - befugt, den Vertrag aufzulösen und/oder die Erfüllung des Vertrages mit sofortiger Wirkung auszusetzen, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:
 - der Kunde erfüllt die Verpflichtungen aus dem Vertrag nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig;
 - DT-69 hat nach Vertragsabschluss Informationen erhalten, die die Befürchtung begründen, dass der Kunde seinen Verpflichtungen nicht nachkommen wird;
 - der Kunde stirbt;
 - der Kunde hat einen Antrag auf Gewährung eines (vorläufigen) Zahlungsaufschubs gestellt;
 - der Kunde wurde für insolvent erklärt oder es wurde ein Konkursantrag gestellt;
 - gegen den Kunden ist eine Pfändung erfolgt;
 - es liegt ein Beschluss zur Auflösung und/oder Liquidation des Kunden vor;
 - der Kunde wird unter Vormundschaft oder Zwangsverwaltung gestellt;der Kunde verliert auf andere Weise die Verfügungsgewalt oder die Rechtsfähigkeit in Bezug auf sein Vermögen oder Teile davon. Der Kunde ist verpflichtet, DT-69 unverzüglich über das Eintreten eines der in den Punkten d bis i genannten Ereignisse zu informieren.
- Wenn DT-69 von seinem Auflösungs- oder Aussetzungsrecht Gebrauch macht, gehen alle daraus entstehenden Kosten und Schäden zu Lasten des Kunden und alle Forderungen von DT-69 werden sofort fällig.
Der Kunde verzichtet auf alle Rechte, den Vertrag ganz oder teilweise aufzulösen oder seine (Zahlungs-)Verpflichtungen ganz oder teilweise auszusetzen. Wenn der Kunde ein Verbraucher ist, verzichtet er nicht auf das Recht auf Auflösung oder Aussetzung.

Artikel 14. Höhere Gewalt

- DT-69 ist nicht zur Erfüllung einer Verpflichtung gegenüber dem Kunden gehalten, wenn DT-69 aufgrund höherer Gewalt daran gehindert wird.
- In diesen Bedingungen versteht man unter höherer Gewalt - zusätzlich zu dem, was in Gesetz und Rechtsprechung verstanden wird - alle externen Ursachen, vorhersehbar oder unvorhersehbar, auf die DT-69 keinen Einfluss hat und die DT-69 daran hindern, seine Verpflichtungen zu erfüllen, wie z.B. Krieg, Unruhen, Epidemien, Pandemien, Quarantäne,

Terrorismus, Arbeitsstreiks, Brand, Umwelt- und Wasserschäden, behördliche Maßnahmen, Streiks, Störungen der Energieversorgung, der Betriebsmittel und der öffentlichen Infrastruktur, allgemeine Verkehrsprobleme, Arbeitsunfähigkeit des Personals oder Dritter, Kündigung durch Dritte, Naturkatastrophen, Nichterfüllung durch Dritte und (Unter-)Lieferanten sowie Störungen des Computernetzwerkes.

- DT-69 kann seine Vertragsverpflichtungen während der Dauer der höheren Gewalt aussetzen. Dauert dieser Zeitraum länger als 2 Monate, sind die Parteien berechtigt, den Vertrag aufzulösen.
- Wenn DT-69 zum Zeitpunkt des Eintritts der höheren Gewalt seine vertraglichen Verpflichtungen bereits teilweise erfüllt hat bzw. erfüllen kann, ist DT-69 berechtigt, den bereits erfüllten bzw. noch zu erfüllenden Teil in Rechnung zu stellen. Der Kunde ist verpflichtet, diese Rechnung zu bezahlen.

Artikel 15. Haftung

- DT-69 ist nur soweit haftbar, als aus diesem Artikel hervorgeht.
- Die in diesen Bedingungen enthaltenen Haftungsbeschränkungen von DT-69 gelten nicht, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von DT-69 und/oder Mitarbeitern von DT-69 zurückzuführen ist.
- Die Lieferung der Waren befreit DT-69 von jeglicher Haftung für Mängel, die der Kunde zum Zeitpunkt der Lieferung bereits entdeckt hatte oder vernünftigerweise hätte entdecken können.
- DT-69 kann die endgültige Verwendung der gelieferten Waren nicht beeinflussen. Der Kunde ist daher für die Nutzung des Ergebnisses des Vertrages selbst verantwortlich.
- DT-69 haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt verursacht werden (Art. 14).
- DT-69 ist nicht für Schäden haftbar, die entstanden sind, weil DT-69 sich auf unrichtige, nicht rechtzeitige oder unvollständige Angaben des Kunden oder im Namen des Kunden verlassen hat.
- DT-69 haftet nicht für Schäden, die entstanden sind durch:
 - unvorsichtige oder unsachgemäße Verwendung der Waren;
 - Verschleiß und Abnutzung, die durch den normalen Gebrauch der Waren verursacht werden;
 - die Verwendung einer Ware zu einem anderen Zweck als dem, für den die Ware bestimmt ist;
 - unsachgemäße Wartung der Waren;
 - Reparatur oder Wartung einer Ware durch eine andere Person als DT-69;
 - Installation, Anpassung bzw. Verarbeitung von Waren;
 - Umstände, auf die DT-69 keinen Einfluss hat, wie z.B. (extreme) Wetterbedingungen und Temperaturschwankungen;
 - sonstiges Zubehör, das auf der Ware angebracht oder an ihr befestigt ist und nicht von DT-69 angebracht wurde;
 - die Verwendung im Widerspruch zu den von DT-69 bereitgestellten Anweisungen und/oder Handbüchern und/oder Gebrauchsanweisungen.



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

8. DT-69 kann ausschließlich für direkte Schäden haftbar gemacht werden, die durch eine zurechenbare Nichterfüllung der Verpflichtung(en) aus dem Vertrag entstanden sind. Direkter Schaden heißt:
- die angemessenen Kosten für die Ermittlung der Ursache und des Umfangs des Schadens, sofern sich die Ermittlung auf den Schaden im Sinne dieser Bedingungen bezieht;
 - alle angemessenen Kosten, die entstanden sind, um die mangelhafte Leistung von DT-69 vertragskonform zu gestalten;
 - angemessene Kosten, die zur Verhinderung oder Begrenzung des Schadens entstanden sind, vorausgesetzt, dass der Kunde nachweisen kann, dass diese Kosten zur Begrenzung des direkten Schadens im Sinne dieser Bedingungen geführt haben.
9. DT-69 haftet in keinem Fall für indirekte Schäden, einschließlich Folgeschäden, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und Schäden aufgrund von Betriebsunterbrechungen.
10. Die (kumulative) Haftung von DT-69, unabhängig vom Rechtsgrund, ist jederzeit auf den Betrag begrenzt, der von der Haftpflichtversicherung von DT-69 in dem betreffenden Fall ausgezahlt wird.
11. Wenn aus irgendeinem Grund keine Zahlung aus der oben genannten Versicherung geleistet wird, kann eine (kumulative) Haftung, unabhängig von dem/den Rechtsgrund/Rechtsgründen, nicht dazu führen, dass dem Kunden ein Geldbetrag gezahlt werden muss, der höher ist als der Rechnungsbetrag für den Teil des Vertrags, auf den sich die Haftung bezieht. Die (kumulative) Haftung ist in jedem Fall auf einen Höchstbetrag von 2.000 € begrenzt.
12. Jedwede Haftung von DT-69 erlischt nach 6 Monaten ab dem Zeitpunkt, an dem der Vertrag durch Lieferung, Auflösung oder anderweitig beendet wurde.

Artikel 16. Freistellung

Der Kunde stellt DT-69 von allen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem zwischen DT-69 und dem Kunden bestehenden Rechtsverhältnis ergeben.

Artikel 17. Anwendbares Recht und Streitfälle

- Auf alle Rechtsverhältnisse, an denen DT-69 beteiligt ist, findet das niederländische Recht Anwendung, auch wenn ein Vertrag ganz oder teilweise im Ausland ausgeführt wird oder der Kunde dort seinen Wohnsitz hat.
- Für Streitigkeiten ist ausschließlich das Gericht zuständig, wo DT-69 seinen Sitz hat, es sei denn, das Gesetz schreibt zwingend etwas anderes vor.
- Wenn diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in einer anderen Sprache formuliert sind, ist bei Unklarheiten, Unvollkommenheiten oder Widersprüchen in der Übersetzung die niederländische Fassung maßgebend.
- Die Parteien versuchen zunächst, einen Streitfall einvernehmlich zu lösen, bevor sie sich an die Gerichte wenden.
- Die Verhandlungssprache in allen eventuellen Gerichtsverfahren ist Niederländisch.

KAPITEL II ONLINE-VERKAUFSBEDINGUNGEN

Dieses Kapitel ist eine Ergänzung zu Kapitel I und gilt nur bei Online-Verkäufen. Der Begriff „Online-Verkauf“ wird in den folgenden Situationen angewandt:

- wenn der Kunde den Bestellvorgang über die Website von DT-69 (Webshop) nutzt oder eine Bestellung aufgibt; oder
- wenn der Kunde einen Vertrag per E-Mail/Telefon abschließt, ohne den Showroom von DT-69 besucht zu haben (mit Fernkommunikation).

Wenn es sich um Online-Verkäufe handelt und Kapitel II von einem Artikel oder Absatz des Kapitels I abweicht, ist die entsprechende Bedingung des Kapitels II maßgebend. Wenn in Kapitel II dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ein bestimmter Sachverhalt nicht geregelt ist, gilt Kapitel I dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Artikel 18. Angebot und Website

- Ein Angebot auf der Website verfällt, wenn eine Ware, auf den sich das Angebot bezieht, in der Zwischenzeit nicht mehr verfügbar ist.
- Alle auf der Website und in sonstigen Unterlagen von DT-69 angegebenen Preise sind inklusive Mehrwertsteuer und exklusive anderer staatlicher Abgaben, sofern auf der Website nicht anders angegeben wird. Bei grenzüberschreitenden Warenlieferungen erhebt DT-69 die Mehrwertsteuer und andere staatliche Abgaben entsprechend den geltenden (internationalen) Gesetzen und Vorschriften.
- Die Versand-/Reisekosten gehen zu Lasten des Kunden, sofern auf der Website nichts anderes angegeben ist. Die Höhe dieser Kosten wird dem Kunden mitgeteilt und hängt vom Standort und der zu liefernden Ware ab.

Artikel 19. Zustandekommen des Vertrages Webshop

- Der Vertrag, der durch den Bestellvorgang im Webshop der Website geschlossen wird, kommt in dem Moment zustande, in dem der Kunde das Angebot von DT-69 auf der Website annimmt und die von DT-69 festgelegten Bedingungen erfüllt. Dies weicht von Artikel 3 Absatz 7 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ab.
- Sobald der Vertrag über den Webshop auf der Website abgeschlossen wurde, wird dem Kunden eine elektronische Bestätigung des Vertragsabschlusses zugesandt.
- Wenn sich herausstellt, dass der Kunde falsche Daten angegeben hat, ist DT-69 berechtigt, seiner Verpflichtung erst nach Erhalt der richtigen Daten nachzukommen.
- DT-69 kann im gesetzlichen Rahmen überprüfen, ob der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann, sowie alle Tatsachen und Umstände, die für einen verantwortungsvollen Vertragsabschluss von Wichtigkeit sind. Hat DT-69 aufgrund dieser Untersuchung triftige Gründe, den Vertrag nicht abzuschließen, ist DT-69 berechtigt, eine Bestellung oder einen Antrag abzulehnen oder die Erfüllung an besondere Bedingungen, wie z.B. eine Anzahlung, zu knüpfen.



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

Artikel 20. Bestellformular

1. Wenn der Kunde den Bestellvorgang auf der Website von DT-69 (Webshop) durchführt oder eine Bestellung aufgibt, muss der Kunde ein Bestellformular ausfüllen.
2. DT-69 haftet nicht für die Richtigkeit der Daten, die der Kunde im Bestellformular angegeben hat. DT-69 kann jederzeit davon ausgehen, dass die Angaben des Kunden auf dem Bestellformular richtig sind.

Artikel 21. Ausführung des Online-Verkaufsvertrags

1. DT-69 ist befugt, Dritte mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen aus dem Online-Verkaufsvertrag zu beauftragen.
2. Sobald die Bestellung bei DT-69 eingegangen ist, wird DT-69 die Ware so schnell wie möglich versenden.
3. DT-69 ist befugt, eine Bestellung, die mehrere Waren enthält, in Teilen zu liefern und die gelieferten Teile gesondert in Rechnung zu stellen.
4. Wenn für die Lieferung von Waren eine bestimmte Frist vereinbart oder angegeben wurde, handelt es sich dabei nicht um eine Ausschlussfrist. Bei einer Überschreitung der Frist muss der Kunde DT-69 zunächst schriftlich in Verzug setzen, bevor DT-69 in Zahlungsverzug gerät. Das heißt, dass der Kunde DT-69 eine angemessene Frist - mindestens 14 Tage - einräumen muss, um seinen Verpflichtungen dennoch nachzukommen.
5. Die Lieferung findet durch Bereitstellung der Waren in den Räumlichkeiten von DT-69 statt (gemäß Incoterms 2020: Ab Werk), sofern auf der Website nichts anderes angegeben ist. Wenn der Kunde ein Verbraucher ist, erfolgt die Lieferung an die vom Verbraucher angegebene Adresse in Übereinstimmung mit jener, die er DT-69 über die Website oder per E-Mail mitgeteilt hat.
6. Der Kunde ist verpflichtet, die Waren in dem Augenblick abzunehmen, in dem sie ihm zur Verfügung gestellt werden. Tut der Kunde dies nicht, ist DT-69 berechtigt, die Waren auf Kosten und Risiko des Kunden zu lagern.
7. DT-69 ist befugt, eine ähnliche Ware von ähnlicher Qualität wie die bestellte Ware zu liefern, wenn die bestellte Ware nicht mehr verfügbar ist und der Kunde dem zustimmt.
8. DT-69 erfüllt den Vertrag nach seinem besten Wissen und Können und gemäß den Anforderungen der guten fachlichen Praxis auf der Grundlage einer Bemühungsverpflichtung.
9. Überschreitungen eines Liefertermins durch DT-69 berechtigen den Kunden nicht zu Schadensersatz.

Artikel 22. Widerrufsrecht

1. Dieser Artikel bezieht sich nur auf Verbraucher und Online-Verkäufe. Daher kann ausschließlich der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen. Das Widerrufsrecht gilt in jedem Fall nicht, wenn eine Ware für einen Verbraucher kundenspezifisch angefertigt wurde. Diese Waren können nicht zurückgegeben werden.
2. Der Verbraucher hat das Recht, den online abgeschlossenen Kaufvertrag mit DT-69 innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen und kostenlos zu widerrufen.
3. Die Frist von 14 Tagen im Sinne von Absatz 2 dieses Artikels beginnt an dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm im Voraus beauftragter Dritter, der nicht der Spediteur ist, die Ware erhalten hat, oder:

- a. wenn der Verbraucher mehrere Waren gleichzeitig bestellt hat: der Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm beauftragter Dritter die letzte Ware erhalten hat;
- b. wenn die Lieferung einer Ware aus mehreren Sendungen oder Teilen besteht: der Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm beauftragter Dritter die letzte Sendung oder den letzten Teil erhalten hat;
- c. bei Online-Verkaufsverträgen mit regelmäßiger Lieferung von Waren über einen bestimmten Zeitraum: der Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm beauftragter Dritter die erste Ware erhalten hat.

4. Der Verbraucher muss die Ware und ihre Verpackung innerhalb der in Absatz 2 dieses Artikels genannten Rücktrittsfrist sorgfältig behandeln. Der Verbraucher darf die Verpackung nur in dem Maße öffnen und die Ware benutzen, wie es zur Überprüfung der Art, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware erforderlich ist. Grundsätzlich darf diese Überprüfung nicht über das hinausgehen, was der Verbraucher in einem physischen Geschäft tun könnte.
5. Wenn der Verbraucher die Ware unter Verletzung von Absatz 4 dieses Artikels benutzt oder anderweitig beschädigt, haftet der Verbraucher für den daraus resultierenden Wertverlust.
6. Der Verbraucher kann den Online-Kaufvertrag innerhalb der in Absatz 2 dieses Artikels genannten Frist auflösen, indem er DT-69 per E-Mail an info@dt-69.nl und unter Angabe der Bestellnummer mitteilt, dass er den Kauf annulliert. Nach der Auflösung muss der Verbraucher die Ware innerhalb von 14 Tagen - nach der oben genannten Benachrichtigung - an DT-69 zurücksenden. Die Ware muss unbeschädigt und gut verpackt in der originalen Verpackung an DT-69 zurückgeschickt werden.
7. Die Versandkosten und die Risiken der Rücksendung der Waren gehen zu Lasten des Verbrauchers. Auf Wunsch kann DT-69 den Rücktransport durchführen. Die Transportkosten werden in diesem Fall mit dem zu erstattenden Betrag verrechnet.
8. Waren können an die folgende Adresse zurückgeschickt werden
DT-69
Beatrixstraat 39A
6658 EJ Beneden-Leeuwen (Niederlande)
9. Die vom Verbraucher bereits (im Voraus) gezahlten Beträge werden dem Verbraucher schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Auflösung des Vertrags, in der gleichen Weise zurückerstattet, wie der Verbraucher für die Bestellung bezahlt hat. Liegt eine Wertminderung im Sinne von Absatz 5 dieses Artikels vor, ist DT-69 berechtigt, die Wertminderung mit den bereits vom Kunden gezahlten Beträgen zu verrechnen, was zur Folge hat, dass dem Kunden ein geringerer Betrag zurückerstattet wird.
10. Die Informationen über die Anwendung des Widerrufsrechts und das gewünschte Verfahren werden rechtzeitig und unmissverständlich vor Abschluss des Vertrags auf der Website angegeben.



Allgemeine Geschäftsbedingungen DT-69

Artikel 23. Zahlungsmethoden

Der Kunde ist verpflichtet, Zahlungen im Rahmen des Online-Kaufvertrags an DT-69 entsprechend der im Bestellvorgang und gegebenenfalls (auf der Website) von DT-69 angegebenen Zahlungsmethoden zu leisten. DT-69 ist in seiner Wahl der angebotenen Zahlungsmöglichkeiten frei und diese können sich auch von Zeit zu Zeit ändern. Für andere Zahlungsbedingungen gilt Artikel 9 der hier vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Artikel 24. Personenbezogene Daten

DT-69 verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden entsprechend seiner Datenschutzerklärung. Diese können Sie hier finden: <https://www.dt-69.de/privacystatement/>.